

Gepflegte Zähne kennen kein Alter



Editorial Viele ältere Menschen haben im Laufe des Lebens einige oder sogar alle Zähne verloren. Sie leiden unter Mundtrockenheit, Parodontitis oder Zahnhalskaries – und vernachlässigen mit zunehmendem Alter die Mundhygiene. Viele pflegebedürftige Menschen erhalten in Heimen oder zu Hause nicht genügend Unterstützung bei der täglichen Zahnpflege. Dies ist besonders problematisch bei abnehmbaren Prothesen, weil diese ungünstige Nischen bilden, welche die Akkumulation von Plaque begünstigen und so das natürliche Gleichgewicht der Mundhöhle beeinträchtigen.

Ältere Menschen schenken Entzündungen des Zahnfleisches oder der Mundschleimhaut aus Unwissen oder mangels Sehkraft oft nicht die nötige Aufmerksamkeit – mit gravierenden zahnmedizinischen Folgen. Deshalb beteiligt sich die SSO mit Überzeugung an der Informations- und Präventionskampagne der Aktion Mundgesundheits Schweiz 2008. Sie wurde am 9. September lanciert und steht unter dem Motto «Gepflegte Zähne kennen kein Alter». Zielgruppe ist die Generation der Seniorinnen und Senioren sowie das Pflegepersonal von älteren und behinderten Menschen. Die Aktion beinhaltet die Abgabe des Informations- und Rätselmagazins «Weisch no?», eine vollständig überarbeitete Neuauflage des «Handbuchs Mundhygiene» sowie eine begleitende Plakatkampagne. Sie wird getragen von der SSO, dem Verband der Dentalhygienikerinnen «Swiss Dental Hygienists» und der Elmex-Forschung Schweiz (GABA). Als Sponsoren konnten unter anderem die Firma Straumann, die Verbände der Apotheker und Drogisten sowie die Lotteriefonds der Kantone Aargau, Luzern, Solothurn, St. Gallen und Zug gewonnen werden. Die Aktion stützt die SSO-Profilierung im Bereich der sozialen Zahnmedizin. Die klare Botschaft: Gute Mundhygiene ist auch im Alter wichtig! Weitere Informationen finden Sie unter www.mundgesund.ch – ich wünsche Ihnen einen sonnigen Herbst. **Felix Adank**